



Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 453/2010

bacteriaStop® sgm3

Stand vom 21.01.2015

1 Produkt- und Firmenidentifikation

Produktidentifikator

Handelsname: bacteriastop® sgm3 (Graffiti-Entferner Spray 500ml)

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Reinigungsmittel / Aerosol

Angaben zum Lieferanten

Kochdesign GmbH Erlenstrasse 44 2555 Brügg Switzerland

Telefon +41 32 333 15 75 Fax +41 32 333 15 79

Notrufnummer

Centre suisse d'information toxicologique, Zurich

+41 44 251 51 51 ou 145 (depuis la Suisse)

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum, Zürich

+41 44 251 51 51 oder aus der Schweiz: Tel 145

Centro Svizzero d'informazione tossicologica

+41 44 251 51 51 o dalla Svizzera: Tel 145

2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aerosol 2 H223;H229

Eye Dam. 1 H318

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG [DSD] bzw. 1999/45/EG [DPD]

Xi; R41

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :

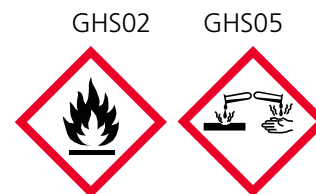
Signalwort (CLP): Gefahr

Gefährliche Inhaltsstoffe: Butyrolactone

Gefahrenhinweise (CLP): H223 - Entzündbares Aerosol

H229 - Behälter steht unter Druck:

Kann bei Erwärmung bersten.



Sicherheitshinweise (CLP)

H318 Verursacht schwere Augenschäden

P210 Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

Sonstige Gefahren: Keine weiteren Informationen verfügbar.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff: Nicht anwendbar.

Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG	Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
n-Butan	(CAS-Nr.) 106-97-8 (EG-Nr.) 203-448-7 (EG Index-Nr.) 601-004-00-0	5 - 15	F+; R12	Flam. Gas 1, H220 Liquefied gas, H280
Butyrolactone	(CAS-Nr.) 96-48-0 (EG-Nr.) 202-509-5	5 - 15	Xn; R22 Xi; R41	Eye Dam. 1, H318 Acute Tox. 4 (Oral), H302
Propan	(CAS-Nr.) 74-98-6 (EG-Nr.) 200-827-9 (EG Index-Nr.) 601-003-00-5	5 - 15	F+; R12	Flam. Gas 1, H220
1-Butoxy-2-propanol, 1,2-Propylene glycol 1-monobutylether	(CAS-Nr.) 5131-66-8 (EG-Nr.) 225-878-4 (EG Index-Nr.) 603-052-00-8	5 - 15	Xi; R36/38	Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315
Isobutan	(CAS-Nr.) 75-28-5 (EG-Nr.) 200-857-2 (EG Index-Nr.) 601-004-00-0	1 - 5	F+; R12	Flam. Gas 1, H220
Isopentan	(CAS-Nr.) 78-78-4 (EG-Nr.) 201-142-8 (EG Index-Nr.) 601-006-00-1	0.1 - 1	F+; R12 Xn; R65 N; R51/53 R66 R67	Flam. Liq. 1, H224 Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H336 Aquatic Chronic 2, H411

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

4 Erste-Hilfe-Massnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemein: Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Nach Einatmen: Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen. Husten.

Nach Hautkontakt: In Mitleidenschaft gezogene Kleidung ablegen und alle betroffenen Hautpartien mit milder Seife und Wasser abwaschen, mit warmem Wasser nachspülen.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötung, ärztliche Hilfe herbeiholen. Bei direktem Augenkontakt Reizungen möglich.

Nach Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Schäden nach Einatmen : Atemnot.

Symptome/Schäden nach Hautkontakt : Schwache Reizwirkung nach längerer Einwirkzeit.

Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Bei direktem Augenkontakt Reizungen möglich.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung : Symptomatisch behandeln.

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Sand.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Entzündbares Aerosol.

Explosionsgefahr : Durch Hitze kann sich Druck aufbauen, was zum Bersten geschlossener Behälter führt und wodurch sich Feuer ausbreiten kann, so dass sich das Verbrennungs- und Verletzungsrisiko erhöht.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Kohlendioxid. Kohlenmonoxid. Rauch.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandschutzvorkehrungen : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern) . KEINE Brandbekämpfung, wenn das Feuer explosive Stoffe erreicht. Umgebung räumen.

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschliesslich Atemschutz betreten.

Sonstige Angaben : Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Massnahmen : Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot. Wenn möglich, ohne unnötiges Risiko von der Brandstelle entfernen. Zündquellen entfernen. Besondere Vorsicht walten lassen, um statische Aufladung zu vermeiden.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmassnahmen : Unnötige Personen entfernen.

Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

Notfallmassnahmen : Umgebung belüften.

Umweltschutzmassnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Verschüttetes Material aufkehren oder schaufeln.

Reinigungsverfahren : Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

7 Handhabung und Lagerung

Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Gefährlicher Abfall wegen möglicher Explosionsgefahr. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
Hygienemassnahmen : Sofort mit viel Seife und Wasser waschen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Technische Massnahmen : Es sollten geeignete Erdungsmethoden angewendet werden, um eine elektrostatische Aufladung zu vermeiden.
Lagerbedingungen : Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, entfernt von: Wärmequellen. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist. Nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen. An einem brandsicheren Ort aufbewahren.
Unverträgliche Produkte : Starke Basen. Starke Säuren.
Unverträgliche Materialien : Zündquellen. Direkte Sonnenbestrahlung. Wärmequellen.

Spezifische Endanwendung(en): Die Produktverpackung oder das Etikett zur Verfügung halten.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

n-Butan (106-97-8)

Schweiz	Lokale Bezeichnung	Butane (les 2 isomères):n-Butane
Schweiz	VME (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Schweiz	VME (ppm)	800 ppm

Propan (74-98-6)

Schweiz	Lokale Bezeichnung	Propane
Schweiz	VME (mg/m ³)	1800 mg/m ³
Schweiz	VME (ppm)	1000 ppm
Schweiz	VLE (mg/m ³)	7200 mg/m ³
Schweiz	VLE (ppm)	4000 ppm
Schweiz	Anmerkung (CH)	4x15

Isopentan (78-78-4)

Schweiz	Lokale Bezeichnung	iso-Pentane
Schweiz	VME (mg/m ³)	1800 mg/m ³
Schweiz	VME (ppm)	600 ppm
Schweiz	VLE (mg/m ³)	3600 mg/m ³
Schweiz	VLE (ppm)	1200 ppm
Schweiz	Anmerkung (CH)	4x15

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung : Unnötige Exposition vermeiden.

Handschutz : Schutzhandschuhe tragen

Augenschutz : Schutzbrille oder Sicherheitsgläser

Atemschutz : Geeignete Maske tragen

Sonstige Angaben : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Aussehen: Aerosoldose.

Farbe: Farblos bis schwach gelb.

Geruch: Charakteristisch.

Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar

pH-Wert: 6.5 - 9.5

Verdunstungsgrad (Butylacetat=1): Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt: Keine Daten verfügbar

Gefrierpunkt: Keine Daten verfügbar

Siedepunkt: Keine Daten verfügbar

Flammpunkt: Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur: Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar

Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Entzündbares Aerosol

Dampfdruck: Keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte bei 20 °C: Keine Daten verfügbar

Relative Dichte: Keine Daten verfügbar

Löslichkeit: Mit Wasser mischbar.

Log Pow: Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch: Keine Daten verfügbar

Viskosität, dynamisch: Keine Daten verfügbar

Explosive Eigenschaften: Keine Daten verfügbar

Brandfördernde Eigenschaften: Keine Daten verfügbar

Explosionsgrenzen: Keine Daten verfügbar

Sonstige Angaben: Keine weiteren Informationen verfügbar

10 Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Keine weiteren Informationen verfügbar

Chemische Stabilität

Entzündbares Aerosol. Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Nicht festgelegt.

Zu vermeidende Bedingungen: Direkte Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

Wärme. Funken. Offene Flamme. Überhitzung.

Unverträgliche Materialien: Starke Säuren. Starke Basen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

11 Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. pH-Wert: 6.5 - 9.5

Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenschäden. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. pH-Wert: 6.5 - 9.5

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Karzinogenität : Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

sgm3 (Graffiti-Entferner Spray 500ml)

Vaporizer

Aerosol

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12 Umweltbezogene Angaben

Toxizität: Keine weiteren Informationen verfügbar

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht festgelegt.

Bioakkumulationspotenzial: Nicht festgelegt.

Mobilität im Boden: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

13 Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Abfallentsorgung: Auf sichere Weise gemäss den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Behälter unter Druck. Nicht aufbrechen oder ausbrennen.

Zusätzliche Hinweise: Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden.

Ökologie - Abfallstoffe: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

EAK-Code: 19 02 08* - flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

14 Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

UN-Nummer

UN-Nr. (ADR): 1950

UN-Nr. (IMDG): 1950

UN-Nr. (IATA): 1950

UN-Nr. (ADN): 1950

UN-Nr. (RID): 1950

Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR): DRUCKGASPACKUNGEN

Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG): AEROSOLS, FLAMMABLE

Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA): AEROSOLS, FLAMMABLE

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN): AEROSOLS, FLAMMABLE

Offizielle Benennung für die Beförderung (RID): DRUCKGASPACKUNGEN

Eintragung in das Beförderungspapier (ADR): UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1, (D)

Eintragung in das Beförderungspapier (IMDG): UN 1950 AEROSOLS, FLAMMABLE, 2.1

Transportgefahrenklassen

ADR

Transportgefahrenklassen (ADR): 2.1
Gefahrzettel (ADR): 2.1



IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG): 2.1
Gefahrzettel (IMDG): 2.1



IATA

Transportgefahrenklassen (IATA): 2.1
Gefahrzettel (IATA): 2.1



ADN

Transportgefahrenklassen (ADN): 2.1
Gefahrzettel (ADN): 2.1



RID

Transportgefahrenklassen (RID): 2.1
Gefahrzettel (RID): 2.1



Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR): Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IMDG): Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IATA): Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (ADN): Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (RID): Nicht anwendbar

Umweltgefahren

Umweltgefährlich: Nein
Meeresschadstoff: Nein
Sonstige Angaben: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR): 5F
Sonderbestimmung (ADR): 190, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (ADR): 1L
Freigestellte Mengen (ADR): E0
Verpackungsanweisungen (ADR): P207, LP02
Sondervorschriften für die Verpackung (ADR): PP87, RR6, L2
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR): MP9
Beförderungskategorie (ADR): 2
Besondere Beförderungsbestimmungen-Pakete (ADR): V14
Besondere Bestimmungen für die Beförderung -Be-, Entladen und Handhabung (ADR): CV9, CV12
Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR): S2
Tunnelbeschränkungscode (ADR) : D

Seeschiffstransport

Sonderbestimmung (IMDG): 63, 190, 277, 327, 344, 959
Begrenzte Mengen (IMDG): SP277
Freigestellte Mengen (IMDG): E0
Verpackungsanweisungen (IMDG): P207, LP02

Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG): PP87, L2
EmS-Nr. (Brand): F-D
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung): S-U
Ladungskategorie (IMDG): Keine

Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA): E0
PCA begrenzte Mengen (IATA): Y203
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA): 30kgG
PCA Verpackungsvorschriften (IATA): 203
Max. PCA Nettomenge (IATA): 75kg
CAO Verpackungsvorschriften (IATA): 203
Max. CAO Nettomenge (IATA): 150kg
Sonderbestimmung (IATA): A145, A167
ERG-Code (IATA): 10L

Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN): 5F
Sonderbestimmung (ADN): 19, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (ADN): 1 L
Freigestellte Mengen (ADN): E0
Erforderliche Ausrüstung (ADN): PP, EX, A
Belüftung (ADN): VE01, VE04
Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN): 1
Unterliegt nicht dem ADN: Nein

Bahntransport

Klassifizierungscode (RID): 5F
Sonderbestimmung (RID): 190, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (RID): 1L
Freigestellte Mengen (RID): E0
Verpackungsanweisungen (RID): P207, LP02
Sondervorschriften für die Verpackung (RID): PP87, RR6, L2
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID): MP9
Beförderungskategorie (RID): 2
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID): W14
Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID): CW9, CW12
Expressgut (RID): CE2
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID): 23
Beförderung verboten (RID): Nein

Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code:
Nicht anwendbar.

15 Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen

Enthält keinen den Beschränkungen von Anhang XVII unterliegenden Stoff

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

CESIO Empfehlungen: Dieses Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung(EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Detergenzienverordnung:

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:

Komponente	%
aliphatische Kohlenwasserstoffe	15-30%

Nationale Vorschriften: Keine weiteren Informationen verfügbar

Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Datenquellen : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Sonstige Angaben: Keine.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Oral) Akute Toxizität (oral), Kategorie 4

Aerosol 2 Aerosol, Category 2

Aquatic Chronic 2 Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2

Asp. Tox. 1 Aspirationsgefahr, Kategorie 1

Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1

Eye Irrit. 2 Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2

Flam. Gas 1 Entzündbare Gase, Kategorie 1

Flam. Liq. 1 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1

Liquefied gas Gase unter Druck : Verflüssigtes Gas

Skin Irrit. 2 Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2

STOT SE 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen

H220 Extrem entzündbares Gas

H223 Entzündbares Aerosol

H224 Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar

H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H315 Verursacht Hautreizungen

H318 Verursacht schwere Augenschäden

H319 Verursacht schwere Augenreizung

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

R12 Hochentzündlich

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

R36/38 Reizt die Augen und die Haut

R41 Gefahr ernster Augenschäden

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

F+ Hochentzündlich

N Umweltgefährlich

Xi Reizend

EU-Sicherheitsdatenblatt (REACH Anhang II)

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden.